

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 3 / Fachbereich 3 - Kultur und Sport

## Sitzungsvorlage

Datum: 22.07.2014

Drucksache Nr.: **14/0206**

---

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss	02.09.2014	öffentlich / Entscheidung

---

Betreff

### Benennung einer Brücke im Stadtzentrum

Beschlussvorschlag:

„Der Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin beschließt:

Zur Würdigung der Städtepartnerschaft mit der ungarischen Partnerstadt Szentes erhält die neue Brücke über die Stadtbahn-Trasse an der Haltestelle „Sankt Augustin-Markt“ den Namen **Szentes-Brücke** – alternativ auf Ungarisch **Szentes-Híd**.

Die Namensgebung soll aus Anlass des 10-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft mit Szentes im Jahr 2015 in einem feierlichen Rahmen erfolgen.“

Sachverhalt / Begründung:

Durch die bereits erfolgte Namensgebung im Falle der „Grantham-Bridge“ und der „Mewasseret Zion-Brücke“ wurden in der Vergangenheit schon die Städtepartnerschaften der Stadt Sankt Augustin mit Grantham in England und mit Mewasseret Zion in Israel gewürdigt und öffentlich zum Ausdruck gebracht.

Im Jahr 2005 wurde nach den beiden vorgenannten ersten Städtepartnerschaften der Stadt Sankt Augustin auch die Städtepartnerschaft mit der ungarischen Stadt Szentes offiziell beurkundet. Diese hervorragend funktionierende Partnerschaft mit zahlreichen regelmäßigen Begegnungen jedes Jahr sollte ebenfalls entsprechend der beiden anderen Partnerschaften durch die Benennung einer Brücke im Zentrum von Sankt Augustin gewürdigt werden. Mit dieser Anregung ist die Vorsitzende der Partnerschaftsvereinigung Sankt Augustin e. V., Frau Brigitte Schmidt, in ihrem Schreiben vom 01.03.2014 an die Vorsitzende des Kultur-, Sport- und Freizeitausschusses herangetreten. Das Schreiben wurde dem Ausschuss bereits in der vorangegangenen Ausschusssitzung am 12.03.2014 zur Kenntnis gegeben. Der Antrag stand in dieser Sitzung noch nicht auf der Tagesordnung zur Beratung und für eine etwaige Beschlussfassung durch den Ausschuss.

Wie auch in einem ergänzenden Schreiben der Partnerschaftsvereinigung Sankt Augustin vom 15. Juli 2014 ausgeführt, gibt es bereits seit der Gründung der offiziellen Städtepartnerschaft im Jahr 2005 Überlegungen für eine mögliche Benennung der dritten vorhandenen Brücke im Stadtzentrum an der Haltestelle „Sankt Augustin Markt“. Diese alte Brücke war jedoch aufgrund ihres sehr schlechten Zustandes nicht für diesen Zweck geeignet. Das derzeit im Bau befindliche neue Brückenbauwerk über die Stadtbahn bietet sich nach seiner Fertigstellung dann sehr gut hierfür an. Die moderne, barrierefreie Brücke mit Liftanlagen und breiten Auffahrampen auf beiden Seiten der Bahnlinie wird im Zusammenhang mit dem Neubau des Haltepunktes „Markt“ errichtet und die bisherige alte Überführung von der Haltestelle zum Einkaufszentrum ersetzen.

Im Zuge der im vergangenen Jahr in Szentes durchgeführten Sanierung der Brücke über den Kurca-Fluss ist eine kleine Anzahl von zehn Ziegelsteinen des dortigen Bauwerks noch verfügbar geblieben, die Herr Bürgermeister Imre Szirbik an die Partnerschaftsvereinigung übergeben hat in der Absicht, dass diese Steine als Zeichen der Verbundenheit beider Städte vielleicht in das neue Brückenbauwerk in Sankt Augustin integriert werden könnten. Die Verwaltung wird diese Anregung bei der derzeitigen Bauausführung berücksichtigen und versuchen, die Steine aus Szentes in geeigneter Weise in das neue Bauwerk einzubeziehen. Neben der Erklärung des Brückennamens sollte dann auch zur Herkunft dieser Steine Auskunft gegeben werden.

Da die Städtepartnerschaft mit Szentes im Jahr 2005 offiziell begründet wurde, bietet das Jahr 2015 eine gute Gelegenheit, die Namensgebung der neuen Brücke im Rahmen der Feierlichkeiten zum 10-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft mit Szentes vorzunehmen.

In Vertretung

Marcus Lübken  
Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral  
 hat finanzielle Auswirkungen